

Bericht der Streetworker

Streetworker: Samuel Mavinga, Besigheim, seit 02/2014

Christian Scheufler, Bietigheim-Bissingen, seit 10/2015

Wir sind 2 Honorarkräfte der Caritas Ludwigsburg – Waiblingen - Enz. Unsere Arbeitsaufgaben als Streetworker der Stadt Besigheim liegen in der Organisation von unterschiedlichen erlebnispädagogischen und sportlichen Maßnahmen für Jugendlichen, im Durchführen von Ausflügen, im Kontaktaufbau zu Jugendlichen an deren Treffpunkten, im Führen von Gesprächen und Herausfinden von Interessen und in der Aufklärung über Gefahren von Suchtmitteln etc.

Die enge Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus der Stadt Besigheim half uns, unterschiedliche Jugendliche kennen zu lernen und gemeinsam Freizeitangebote zu planen.

Kickboxangebot

Seit 2008 trainieren wir in der Judohalle/Realschule regelmäßig Jugendliche (montags und mittwochs, jeweils von 19:00 bis 21:30 Uhr).

An dem Sportangebot nehmen regelmäßig 10-20 Jugendliche teil, davon 8 Mädchen.

Die Jugendlichen zeigen großes Interesse am Kampfsport. Der Zugang zum Klientel ist somit gesichert. Auch hat sich das Kampfsportprogramm als Antigewalttraining bewährt.

Das Trainingsprogramm wird durch verschiedene Übungen zum Umgang mit Konflikten und Gewalt ergänzt. Die Jugendlichen lernen hierbei, ihre Kräfte realistisch einzuschätzen und damit umzugehen. Sie sind dann in der Lage, in Situationen, in denen sie mit Gewalt konfrontiert werden, ihre Fertigkeiten notfalls kontrolliert und angemessen einzusetzen (Verteidigung, Abwehr eines gewalttätigen Angriffs).



Sonntagstrainingseinheiten

An zwei Sonntage im Monat veranstalten wir die Sonntagstrainingseinheiten.

Hierzu kommen alle Jugendlichen, die regelmäßig am Montag und am Mittwoch zum normalen Kickboxtraining erscheinen und andere Jugendliche, die sich sportlich betätigen möchten zusammen, dann werden sportliche Aktivitäten wie zum Beispiel:

Basketball spielen

Volleyball spielen

Gemeinsames Joggen

Fahrradtouren...etc. durchgeführt.

Diese Sporeinheiten finden teilweise in der Gustav-Siegel-Halle und teilweise draußen statt (13:00 bis 19:00 Uhr).



Streetwork

Meist zur Sommerzeit gehen wir Streetworker am Freitagabend und/oder Samstagabend, in der Zeit von 22:00 bis 00:00 Uhr durch Besigheim und suchen die von den Jugendlichen beliebten Plätze auf und versuchen, durch Positives zureden die Jugendlichen zu animieren sich so zu verhalten, so dass die Nachbarschaft durch ihre Anwesenheit nicht gestört wird.

Um den Kontakt zu den Jugendlichen nicht zu verlieren, haben sie die Möglichkeit, in den Wintermonaten, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag ins Besigheimer Jugendhaus zu kommen.

Hier sind wir Streetworker ebenfalls anzutreffen und stehen den Jugendlichen bei verschiedenen Anliegen als Ansprechpersonen zur Verfügung.

Durch diesen Teil der Arbeit als Streetworker erfuhren wir von den Jugendlichen sehr viel. Auf mehrmaliges Befragen der Jugendlichen warum sie sich den immer nur an denselben Orten aufhalten, bekamen wir oft die Antwort, dass ja sonst nichts für sie geboten sei in Besigheim.

Daher kam mir, Samuel Mavinga, im Sommer die Idee zu einer Open Air Veranstaltung (Das Besigheimer Sommerfest). Dies kam bei den Jugendlichen sehr gut an.

